

Datenschutzinformation für Kundenanfragen zur Befundprüfung

Allgemeines

Im Folgenden erfahren Sie, wie die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Verantwortlich im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO

LEW Verteilnetz GmbH
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg
info@lew-verteilnetz.de

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

LEW Verteilnetz GmbH
Datenschutzbeauftragter
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg
E-Mail: datenschutz@lew-verteilnetz.de

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitungen erfolgen durch die staatlich anerkannte Prüfstelle EBY3 zum Zweck der Durchführung einer Befundprüfung nach gesetzlichen Vorgaben. Wir erhalten die unten aufgeführten Daten dabei in der Regel von Ihnen selbst sowie technische Angaben von Ihrem Netzbetreiber bzw. Ihrem Messstellenbetreiber.

Die Datenverarbeitungen erfolgen zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO. Sofern Sie uns Ihre Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) übermitteln, nutzen wir diese auf Grund des berechtigten Interesses an einer effizienten Kommunikation mit Ihnen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Die staatlich anerkannte Prüfstelle erhält das Gerät und führt die Befundprüfung durch. Sollte eine Prüfgebühr anfallen, so wird diese vom Antragsteller an den Messstellenbetreiber entrichtet und an die Prüfstelle gegenverrechnet. Die erhaltenen Prüfungsunterlagen bzw. Befunde werden nach § 52 Mess-EV dokumentiert.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage einer gesetzlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO zur Beantwortung behördlicher Anfragen (z.B. durch Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden sowie der Bundesnetzagentur, (Verteil-)Netzbetreiber) und zur Erfüllung Ihrer Betroffenenrechte nach DS-GVO (s.u.).

Datenkategorien

Folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir im Rahmen der Befundprüfung:

- Zählertyp und prüfrelevante technische Angaben zum Zähler
- historische Verbrauchswerte (mME)
- Anrede, Vorname, Nachname

- Verbrauchsstellenadresse
- Antragstellerangaben
- Kontaktdaten
- Telefonnummer (freiwillig)
- E-Mail-Adresse (freiwillig)

Ohne die Angabe Ihrer Daten können wir die Befundprüfung nicht durchführen und somit unserer gesetzlichen Verpflichtung nicht nachkommen.

Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidung bzw. Profiling statt.

Datenempfänger, Dienstleister, Datenweitergabe in Drittländer

Die folgende Auflistung stellt dar, welche Stellen Ihre Daten erhalten. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt teilweise aufgrund von gesetzlichen Meldepflichten. In anderen Fällen setzen wir ausgewählte Erfüllungsgehilfen und Dienstleister ein, die als Auftragsverarbeiter (gemäß Art. 28 DS-GVO) für uns tätig werden und im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können. Auftragsverarbeiter unterliegen zahlreichen vertraglichen Pflichten und dürfen insbesondere Ihre personenbezogenen Daten nur auf unserer Weisung und ausschließlich für die Erfüllung der von uns erhaltenen Aufträge verarbeiten.

- IT-Dienstleister
- Montagepartner
- Netzbetreiber
- Bayerisches Landesamt für Maß und Gewicht
- Wirtschaftsprüfer
- Datenschutzbeauftragter
- Auditoren
- Dienstleister für Vernichtung von Akten und Datenträgern
- E-Mail-Provider des Empfängers
- Gerichte, gegnerische Anwälte, Behörden, Vertragspartner
- Strafverfolgungsbehörden

Ausgewählte IT-Dienstleister in der EU verfügen über verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer außerhalb der EU, die auf Ihre Daten zugreifen können. Die EU-Kommission bestimmt, welche Nicht-EU/EWR-Länder (Drittländer) über ein angemessenes Datenschutz-Niveau verfügen. Diese Dienstleister sind für den Einsatz von EU-Standardvertragsklauseln gemäß des Kommissionsbeschlusses Nr. (EU) 2021/914 verantwortlich. Ein Muster dieser EU-Standardvertragsklauseln finden Sie auf den Webseiten des EU-Kommissars für Justiz und im Amtsblatt der EU.

Darüber hinaus unterliegen wir regulatorischen Berichts- und Veröffentlichungspflichten z. B. gegenüber der Bundesnetzagentur, in deren Rahmen wir nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben die entsprechenden Daten weitergeben, bzw. anonymisiert veröffentlichen.

Aufbewahrungsfristen

Ihre Daten für die Prüfung werden durch die staatlich anerkannte Prüfstelle bis zur jeweiligen gesetzlich definierten Aufbewahrungsfrist von zwei Jahren gespeichert. Anschließend werden die Daten von uns gelöscht. Rechnungsdaten werden 10 Jahre aufbewahrt.

Ihre Rechte

Sie verfügen im Rahmen der gesetzlichen Regelungen über folgende Rechte:

- Auskunft der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Berichtigung und Vervollständigung Ihrer uns vorliegenden Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 DS-GVO) mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung der Daten bleibt davon unberührt.

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu wenden (Art. 77 DS-GVO). Die für LVN zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (www.lida.bayern.de).

Datenschutzinformation vom Dezember 2023